

Wir machen Schifffahrt möglich.



**WSV.de**

Wasser- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

## Pressemitteilung

**Wasser- und  
Schifffahrtsamt Eberswalde**  
Schneidemühlenweg 21  
16225 Eberswalde

29. April 2010

**Hans-Jürgen Heymann**  
Telefon 03334 276300

Zentrale 03334 276 0  
Telefax 03334 276 171  
wsa-eberswalde  
@wsv.bund.de  
www.wsa-eberswalde.de

## Am Finowkanal öffnen wieder die Schleusen

Am 01.05.2010 werden sich wieder die Tore der Schleusen am Finowkanal für die Wassersportsaison 2010 öffnen.

Der Schleusenbetrieb wird durchgehend vom 01.05.2010 bis zum 30.09.2010 von Montag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 9.00 bis 17.00 Uhr gewährleistet.

Ermöglicht wird dies, wie bereits in den zurückliegenden Jahren, durch den europäischen Regionalen Förderverein e.V. (RFV), der das WSA Eberswalde auf der Grundlage einer gemeinsamen Verwaltungsvereinbarung mit 13 Verwaltungshelfern für den Schleusenbetriebsdienst unterstützt.

Die Eingangsschleusen des Finowkanals in Ruhlsdorf und Liepe werden durch Beschäftigte des Außenbezirkes (ABz) Finowfurt des WSA Eberswalde betrieben. Die übrigen 10 Schleusen werden durch die Beschäftigten des RFV betrieben. Auf Grund der Schleusenbetriebszeiten und gesetzlicher Arbeitszeitregelungen bedeutet dies, dass wochentags (Mo-Fr) die Schleusen Wolfswinkel /Drahthammer und Eberswalde / Ragöse von einem Mitarbeiter bedient werden müssen.

Für die daraus fallweise entstehenden Wartezeiten an den Schleusen bittet das WSA Eberswalde um Verständnis. An den Wochenenden ist dagegen jede Schleuse personell besetzt.

Die Hubbrücke Eisenspalterei in Eberswalde wird täglich zwischen 8.00 und 18.00 Uhr im Abstand von zwei Stunden für die Passage von Wasserfahrzeugen geöffnet.

Gemäß dem allgemeinen Trend zu einer Zunahme des Wassertourismus auf den Märkischen Wasserstraßen konnte auch der Finowkanal im vergangenen Jahr mit wachsendem Verkehrsaufkommen dienen: Mit 15.499 geschleusten Fahrzeugen bedeutet dies gegenüber dem Jahr 2008 einen Anstieg um rd.11 %.



Die Verwaltungshelfer für die  
Finowkanalschleusen